

Parkplatznotstand an der Teutoburger

Neue Radwege an der Teutoburger Straße erhitzen die Gemüter/BOB: Verwaltung versagt bei Radfahrstreifen. Hier möchte ich über den Parkplatznotstand – aufgrund der weggefallenen Parkplätze an der Teutoburger Straße durch neue Fahrbahn-Markierungen – meinen Unmut kundtun. Bei der „Aktuellen Stunde“ in der Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld wurde stolz verkündet, dass zwischen Bergstraße und Rothebuschstraße nur vier Parkplätze weggefallen sind.

Der Bereich zwischen Bergstraße und Dinnendahlstraße wurde nicht erwähnt. Dort sind zahlreiche Parkmöglichkeiten weggefallen. Besonders betroffen sind die Geschäfte, denen Parkplätze für ihre Kunden fehlen. Einige dieser Geschäfte haben sich bewusst für den Standort Teutoburger Straße wegen der ehemals zahlreichen Parkmöglichkeiten entschieden. Dadurch entstehen durchaus Ängste Kunden zu verlieren.

Außerdem wird die Belieferung problematisch, da die Lieferanten gezwungenermaßen auf dem Radweg halten werden. Bei einer Ortsbesichtigung nach 17 Uhr kann man auch sehen, dass zahlreiche Autofahrer den Radweg als Parkstreifen benutzen. Besonders im Bereich der Sportanlagen, wo ein reger Verkehr herrscht. Wenn wenigstens die Bordsteine der alten Radwege abgesenkt würden, könnten schon einige Parkmöglichkeiten wieder hergestellt werden.

Ich hoffe, dass dieses Problem kein Dauerzustand bleibt! **Udo Inden**